

Mein Leben erneut oder doch nicht?

Von Darklaud

Kapitel 3:

Harry war nun den zweiten Tag bei den Malfoys und fing nun heute an die Tränke zu nehmen. Gestern hatte Draco ihm das Anwesen gezeigt und ihn zum Spielen raus geschleppt. Severus hatte die meiste Zeit damit verbracht seine Tränke zu brauen und die restliche Zeit mit Lucius verbracht. Lucius und Severus schienen besorgt, dass er wie Draco nicht gerne Tränke trinken würde, aber er wusste wieso er sie nehmen musste. Deswegen trank Harry alles ohne zu murren, aber verzog am Ende das Gesicht. Hauptsache sie halfen und er würde irgendwann sie nicht mehr nehmen müssen. Heute wollte Harry den ersten Horkrux holen. Er hatte das schon vor seiner Reise geplant, denn immerhin wollte er keinen irrsinnigen Seelenpartner. Sein Horkrux Teil konnte man zwar nicht entfernen, aber dafür die anderen 5, die keine lebenden Menschen waren, sondern Gegenstände. Es passte ihm daher ganz gut jetzt hier zu sein, wo das Tagebuch mit dem größten Stück von Toms Seele war. Viel besser war aber noch, dass er da war und nicht sein 5jähriges ich. Auch wenn er nicht wusste wieso, wollte er es Ausnutzen solange es ging. Egal, auf jeden Fall würde er jetzt Draco fragen, ob sie nicht im ersten Stock verstecken spielen könnten, wo auch das Arbeitszimmer war. Er hatte gestern bei der Tour, dort drinnen das Tagebuch gespürt. Irgendwie konnte er jetzt wohl die Seele von Tom spüren, im Gegensatz zu früher. Vielleicht lag es daran, dass er sich des Seelenbundes bewusst war und Tom schon als seinen Partner akzeptiert hatte.. Er würde dem auf jeden Fall noch mal nachgehen, nicht um sonst gab es in Malfoy Manor so eine große Bibliothek. So in Gedanken stand er vor Dracos Zimmer und klopfte an der Tür an. Draco öffnete und Harry fragte grinsend: "Na großer Bruder, hast du Lust heute verstecken zu spielen?" Sein gegenüber fing an zu strahlen und sagte dann: "Auf jeden Fall kleiner Bruder, aber wo sollen wir das spielen.. Im Garten gibt es nicht genug verstecke, da wird das schnell langweilig.." Harry grinste noch breiter bevor er erwiderte: "Da hast du recht, aber wir können doch hier drinnen spielen. Im ersten Stock gibt es genug Zimmer zum verstecken.. Und solange wir uns nur in den Zimmern des ersten Stocks verstecken, wird das Suchgebiet auch nicht zu groß." Draco fing an zu strahlen und sagte während er Harrys Handgelenk packte und hinter sich her zog: "Ich frage Paps ob er uns erlaubt, sich auch in seinem Arbeitszimmer zu verstecken.. Aber ich denke schon, solange wir darin nicht seine Ordnung zerstören.." Harry hätte sich jetzt gerne selber auf die Schulter geklopft, aber beim Laufen ging das so schlecht. Nicht schlimm, denn immerhin hatte Draco genauso reagiert, wie er es wollte. Ein paar Minuten später standen sie im Saloon, wo die Erwachsenen des Hauses wohl etwas besprachen. Draco zog ihn mit rein und ging direkt zu Lucius, bevor er mit großen Augen fragte: "Paps, Harry und ich wollen verstecken spielen.. Dürfen wir dafür auch den Arbeitszimmer

benutzen?" Harry sah das Lucius weicher wurde und er grinste innerlich, bevor er mit großen Augen noch hinten dran setzte: "Wir versprechen auch nichts unordentlich zu machen Paps. Dürfen wir?" Draco stupste ihn leicht in die Seite und Harry wusste was er meinte und zusammen sagten sie: "Bitte Paps~" Lucius seufzte leise und sagte: "Na gut, aber wenn ihr meine Unterlagen durcheinander bringt, dann dürft ihr nie wieder alleine darein. Verstanden ihr beiden?" Harry nickte enthusiastisch und auch Draco strahlte glücklich. "Okay, hab dich lieb Paps.", mit dem Satzsatz zog ihn Draco wieder aus dem Saloon Richtung ersten Stocks.

Severus musste leise lachen und sagte Richtung Lucius: "Da haben dich die Beiden aber erwischt." Lucius nickte und sagte dann: "Ich weiß Severus, aber ich möchte dich mal sehen wenn dich die Beiden aus ihren großen Augen ansehen und um einen Gefallen bitten.. Ich wette dass du genauso weich wirst wie ich." Der Tränkemeister musste seinem Gefährten zustimmen. Wahrscheinlich war er genauso schwach Kinderaugen gegenüber wie Lucius. Er räusperte sich bevor er dann sagte: "Aber zurück zum Thema, ihr habt alle die Berichte zu Harry gelesen oder?" Alle Anwesenden nickten und Narcissa fragte entsetzt: "Wie kann man so etwas nur einem Kind antun und ich spreche gerade nicht von den Misshandlungen. Ich meine einem Einjährigen solche Blockaden zu geben, es ist erstaunlich das Harry kein Squib geworden ist. Was hat sich dieser Kerl dabei gedacht! Und der leitet auch noch eine Schule voller Kinder! Das ist doch total bescheuert und gefährlich!" David nickte und fragte dann: "Weiß einer von euch, wer dieser Tom Riddle ist? Immerhin ist er Harrys Seelenpartner. Was außergewöhnlich ist.. Wie viele gab es in der Geschichte bis jetzt?" Severus kannte die Antwort darauf und sagte: "Bekannt sind 6 Seelenpartner. Es wird gemunkelt, dass die 4 Gründer Hogwarts Seelenpartner gewesen sind. Zum Schluss sind da noch Merlin und Morgana, die wohl auch Seelenpartner waren. Natürlich sind nur bekannte Personen bekannt. Es könnten gut 100 bis jetzt gewesen sein." Die anderen nickten und Lucius meinte dann: "Sollen wir diesen Tom Riddle ausfindig machen?" Sie sahen sich an und Severus schüttelte den Kopf. "Erst Mal nicht. Wir sollten Harry nicht überfordern. Er hat bis jetzt mit dem Glauben gelebt, das Magie nicht echt ist und das er ein Freak ist, für das was er kann. Er sollte sich zuerst einleben und die Magie kennen lernen, bevor wir ihn damit Konfrontieren, dass er schon jemanden hat der für ihn bestimmt ist. Im romantischem Sinne. Etwas anderes, weiß einer von euch was ein Horkrux ist?" Die drei anderen schüttelten den Kopf bis Lucius sagte: "Wenigstens wissen wir das dieser Tom nicht tot ist, da der Bund noch aktiv ist. Solange der Horkrux, was auch immer das ist. Harry nicht schadet ist es erst mal in Ordnung. Wir können immer noch unsere Bibliothek durchforsten und ich kann auch Abraxas fragen. Vielleicht weiß mein Vater ja mehr." David meldete sich anschließend zu Wort: "Was machen wir wegen Harrys Abstammung. Ich glaube keiner von uns möchte das Dumbledore herausfindet, das Harry eigentlich Severus Kind ist. Deswegen spielt Narcissa ja auch nach außen hin Dracos Mutter.." Severus nickte bedächtig und sagte dann: "Da hat David recht. Ich könnte Harry als das Kind von meinem Cousin ausgeben, der erst kürzlich verstarb. Er war tatsächlich mit einer Muggel Dame zusammen und wurde deswegen enterbt. Sie hatten zwar eigentlich keine Kinder, aber das lässt sich leicht fälschen und würde Harrys Ähnlichkeit zu mir erklären." Narcissa strahlte ihn an: "Das ist eine gute Idee Severus und wenn er enterbt wurde, erklärt das auch wieso Harry jetzt bei dir wohnen soll. Außerdem hast du dann eine gute Ausrede um dann jeden Tag nach der Schule hierhin zu kommen. Denn sonst wo soll Harry hin während du unterrichtest." Severus nickte und Lucius fragte: "Wird Harry das denn verstehen? Wird er verstehen wieso er später dann

sagen muss, dass eine ihm unbekannte Person seine eigentliche Eltern sind?" Severus überlegte kurz bevor er nickte:" Ja Harry wird das verstehen Lucius. Gestern und heute waren die einzigen Tage, wo er sich mal wie ein Kind benommen hat. Als ich vorgestern mit ihm unterwegs war, hat er sich eher wie ein Erwachsener verhalten. Deswegen denke ich, das wenn wir ihm alles erklären, dann wird er es verstehen." Lucius seufzte und nickte dann:" Okay dann werden wir beide ihm alles erklären und ihr zwei könnt ja schon mal gucken, ob ihr Bücher zum Thema Horkrux findet." Alle Anwesenden nickten und die Gruppe löste sich auf.

Während dessen saß Harry in Lucius Arbeitszimmer unter dem Schreibtisch versteckt. Unter seinen geliehenen Kleidungsstücken von Draco lag nun Sicher das Tagebuch versteckt. Durch die Nähe zu diesem schien sich sein innerstes zu erwärmen und gab ihm ein wohliges Gefühl. Leise lachte er und als er die Tür hörte hielt er die Luft an. Die Schritte waren aber zu schwer für Draco und Harry konnte auch kurz darauf Narcissa sehen, die zu den Büchern im Regal ging. Diese erblickte auch Harry und er legte einen Zeigefinger auf seinen Mund und Narcissa lächelte nickend, bevor sie weitere Bücher heraus nahm. Kurze Zeit später kam auch Draco in das Arbeitszimmer und sagte zu Narcissa:" Ist Harry hier herein gekommen? Ich suche ihn schon seit 10 Minuten.. Es ist irgendwie unfair, das er mich so schnell gefunden hat und ich jetzt schon so lange nach ihm Suche." Narcissa schüttelte den Kopf bevor sie sagte:" Während ich hier war, ist Harry nicht hier herein gekommen, aber ich bin auch noch nicht so lange in dem Raum." Draco seufzte und Harry hörte ihm aus dem Raum gehen. Leise sagte er zu Narcissa:" Ich glaube Draco hat deine Botschaft nicht verstanden. Immerhin hast du ihm gesagt, dass ich vor dir in den Raum gekommen sein könnte und er trotzdem hier Suchen soll, auch wenn du da bist oder?" Narcissa nickte anerkennend und fragte dann nach einem Blick auf seine Kleidung:" Wieso hast du eigentlich Dracos alte Sachen an?" Harry sah auf die gute Kleidung und murmelte leise:" Das soll alt sein?" Bevor er lauter sagte:" Ich habe sonst nur die alten Sachen von Dudley und die sind viel größer als die hier und voller Löcher. Vernon wollte kein unnötiges Geld für einen Freak wie mich ausgeben." Narcissa rümpfte die Nase und sagte dann:" Wir werden Montag sofort mit dir Einkaufen gehen, vielleicht kriege ich Draco dazu überredet, zu mindestens mal wieder ein Kleid anzuprobieren. Er mag es nicht aber er sieht so süß als Mädchen aus." Von der Tür kam ein entsetztes:" Nie im Leben. Das letzte Mal hast du dann doch das Kleid gekauft.. Ich weiß das von David.. Ich bin ein Junge und kein Mädchen!" Narcissa sah enttäuscht aus und Harry sagte dann:" Mich würde das nicht stören, Hauptsache die Sachen passen." Narcissa fing an zu strahlen und Draco kam um den Tisch und sah ihn da hocken zufrieden sagte er:" Ha jetzt habe ich dich gefunden Harry!" Harry grinste nur und kam aus seinem Versteck vorsichtig raus. Draco sah ihn kritisch an und fragte dann:" Aber bist du dir sicher, dass du Mädchen Sachen anziehen möchtest? Du weißt schon das die voll peinlich sind und es nur wenige ohne Pink gibt?" Harry nickte und sagte dann:" Mir ist es egal was ich an habe, solange es nicht Dudleys alte Sachen sind. Kleider sind auch nur Kleidungsstücke und es gibt schlimmeres als das. Immerhin entscheidet nicht dein Kleidungsstiel, ob du Junge oder Mädchen bist. Solange man sich selber in der Kleidung wohl fühlt ist das alles. Ich hatte noch nie ein Kleid an und da Narcissa wohl gerne sieht, probiere ich sie auch an." Draco nickte nachdenklich und Narcissa zog Harry in eine Umarmung:" So große Worte von so einem kleinen Mann.. Jetzt verstehe ich Severus." Harry wusste nicht was sie verstand, aber ihm war das relativ Egal. Er hatte immerhin noch vor heute mit Tom zu reden, was für ihn wichtiger war als alles andere. Davor wurde er aber noch zu Severus und Lucius geholt, die ihm wohl etwas

erklären wollten.

Es klopfte und Severus bat Harry herein, der auch nun vorsichtig hinein trat. Etwas ungewiss sah er sich um, bevor er auf dem Stuhl vor ihnen platz nahm. Er sah zu ihm hoch und fragte dann: "Worüber wollt ihr denn sprechen?" Severus sah zu Lucius der dann nickte und Anfang zu erklären: "Du weißt doch das wir beide Gefährten sind.." Harry nickte und Lucius erklärte weiter: "Aber davon wissen nur du, Draco, Narcissa und David und Ragnok unser Manager. Wir halten das Geheim, weil viele Zauberer Vorurteile gegenüber magischen Wesen haben.." Harry sah verständnislos aus und murmelte: "Wie bescheuert, dabei sollten doch alle Wesen die Magie haben gleich behandelt werden." Severus musste lächeln, da sein Sohn keine Vorurteile gegenüber Lucius oder ihn hatte. Auch Lucius lächelte und sagte dann: "Stimmt schon, aber unsere Gesellschaft ist Leider eine Klassengesellschaft. Viele schwarz-magische Familien haben Wesens Blut in der Verwandtschaft und deswegen haben sich auch viele dem dunklen Lord angeschlossen." Harry nickte und Lucius erzählte weiter: "Nun ja, damit niemand heraus findet das ich ein Wesen bin und Severus mein Gefährte, gibt sich zum Beispiel Narcissa nach außen hin als Dracos Mutter aus. Nun kommst du aber ins Spiel. Dumbledore glaubt, dass Severus hier, noch immer in deine Mutter verliebt ist. Auch wenn er es nie wirklich war und das er deswegen immer noch Single ist und kein Liebesleben hat." Harry nickte und sagte überlegend dann: "Deswegen kann Dad auch nicht mein leiblicher Vater sein.. Denn solange er noch seiner alten Liebe hinter her trauert, würde er nicht mit einer Fremden ein Kind zeugen." Severus nickte und sagte dann: "Das stimmt Harry und deswegen wollten wir dich Fragen, ob es okay ist wenn wir dich als Kind meines Cousin ausgeben." Harry schien kurz zu überlegen und nickte dann: "Das wäre in der Tat wohl das Beste. Ich möchte auch nicht das man meiner neuen Familie etwas antut nur weil Paps und Draco Wesen sind." Severus strahlte Lucius an der auch glücklich lächelte. "Danke Harry.". sagte Lucius etwas gerührt und Harry lächelte nur schüchtern zurück. Severus nickte und sagte dann: "In Ordnung, dann werde ich dir jetzt die Geschichte erklären, wie wir sie den anderen erzählen werden." Gespannt nickte Harry und sah ihn aus seinen großen Augen interessiert an. "Ich habe einen Cousin, der vor 2 Jahren, bei einem Autounfall zusammen mit seiner Frau gestorben ist. Sein Name war Alexander Prince und er wurde enterbt, weil er eine Muggel Frau namens Emely Brown geheiratet hat. Sie haben ihren Sohn Harry Alexander Prince zurück gelassen. Er war als der Unfall geschah nicht im Wagen mit drinnen und so wurde er erst Mal bei den Muggel Verwandten von Emely gelassen. Diese haben ihn nicht gut behandelt, deswegen ist er zu klein und zu dünn für sein alter. Ich habe erst in diesen Ferien ein Brief von meinem verstorbenen Cousin erhalten, indem ich von der Existenz des Jungen erfuhr. Also bin ich zu ihm hingefahren, um zu schauen ob es dem Jungen gut ginge. Als ich dann aber gesehen habe, wie die Muggel mit ihm umgegangen sind, habe ich sie Obliviert und ihn daraus geholt. Jetzt versuche ich ihn unter meinem Namen zu adoptieren und während ich in der Schule bin, passen Lucius und Narcissa auf ihn auf. Da sie meine einzigen Freunde sind." Severus sah Harry an, der erstaunt nickte: "Es ist ziemlich nah an der Wahrheit dran und dann wird auch keiner Fragen, wenn ich dann Schlussendlich den Nachnamen Snape habe. Ich glaube ich kriege das hin!" Damit grinste ihn sein Sohn an und fragte dann: "Aber was ist mit meinem echten Zweitnamen? Ich weiß dass ich keinen habe.." Lucius sagte nach kurzem Blick zu Severus: "Es ist Tradition, dass der erste Sohn, den Namen des Vaters bekommt bei uns. Draco hat schon meinen Namen und du würdest Severus bekommen, wenn das für dich in Ordnung ist. Dann würdest du Harry Severus Snape heißen.." Harry lächelte

und nickte zustimmend. " Klar, solange ihr beide damit einverstanden seit, würde ich gerne Severus als Zweitnamen haben." Severus lächelte bei der Aussage von Harry und gab seinem Gefährten einen Kuss auf die Wange. Sie hatten gestern darüber gesprochen und Lucius hatte Schlussendlich zugestimmt.

Harry ging nach dem Gespräch mit seinen zwei neuen Vätern, fröhlich wieder raus. Ein gruseliges Grinsen breitete sich auf seinen Zügen aus, als er daran dachte wie er jetzt Tagebuch Tom zum erscheinen bringen würde. Denn ohne seine Gläser sah er wirklich sehr viel schlechter, als damals mit ihnen. Schlecht genug um auf jeden Fall nicht erkennen zu können, was Tom ihm zurück schreiben würde. Der hatte zwar eine gute Schrift, aber es wäre aktuell viel zu klein für ihn. Aufgeregt ging er in sein Zimmer, wo er das Tagebuch, aus seinem neuem Versteck holte. Er legte es auf seinen Nachttisch und sagte dann bedrohlich:" Tom Vorlost Riddle, ich weiß dass du erscheinen kannst.. Wenn du in den nächsten drei Minuten nicht deinen Geisterarsch aus diesem Tagebuch beförderst, dann frage ich den Basilisken nach einem Zahn. Ja ich weiß wie man in die Kammer kommt und wie man den Basilisken aufweckt. Immerhin Teilen wir eine gemeinsame Gabe oder Tom?" Das Tom zischelte er leise in Parsel und er sah das Tagebuch leicht zittern, bevor es sich aufklappte und ein durchsichtiger Tom erschien. Dieser sah sich kurz verwirrt um und blickte dann verdutzt zu Harry, bevor er stöhnte:" Das kann doch nicht wahr sein, da lasse ich mich von einem dreijährigen bedrohen.." Harry war etwas beleidigt und sagte dann:" Schön dass du dein Hintern aus dem Tagebuch befördert hast und denke nicht, dass das nicht ernst gemeint war. Ich mag zwar erst 5 sein, aber ich weiß, dass der Eingang zur Kammer im Mädchenklo, bei der Maulenden Myrtel ist. Dort gibt es einen Hahn mit einer Schlange darauf und dort sagt man einfach in Parsel öffnen." Tom blickte zuerst etwas verwundert und dann etwas verärgert bevor er sagte:" Schön dann bist du halt 5 und nenn mich nicht Tom, ich hasse diesen Namen." Harry verdrehte leicht die Augen und sagte dann:" Okay, du hast die Auswahl zwischen Tom, Vorlost oder Riddle. Ich werde dich weder Voldemort noch dunklen Lord nennen." Tom überlegte kurz und sagte dann nach einem seufzen:" Wenn es sein muss dann nenn mich Vorlost.." Irgendwie sah er dabei aus, als hätte er auf eine Zitrone gebissen. " Gut dann Vorlost, normalerweise hätte ich zuerst mit dir geschrieben, aber dagegen sprechen zwei oder eher drei Gründe. Zuerst ich könnte aktuell eh nicht lesen, da ich das meiste nur verschwommen sehe, aber ich denke das wird sich Montag ändern lassen. Zweitens ich hatte keine Lust, dass du mir meine Magie aussaugst, nur damit du wieder einen festen Körper hast.. Ich weiß dass du das kannst, also streite es nicht ab und drittens, es ist einfacher jetzt dir alles zu erklären, als alles zu schreiben." Vorlost sah ihn überrascht an und sagte dann:" Ich weiß zwar nicht wieso du soviel über mich zu Wissen scheinst, aber ich bin in deine Geschichte interessiert." Harry nickte und sagte dann:" Das kann ich verstehen und du wirst garantiert nicht enttäuscht. Ich werde dir zuerst erzählen, was alles nach deiner Erschaffung passiert ist, da du bis gerade eben geschlafen hast oder?" Der Mini dunkel Lord nickte und Harry fing an zu erzählen:" Dein Hauptteil hat nach dir noch 5 weitere Horkruxe erschaffen, wobei einer davon ungewollt war. Da wäre der Gauntring, Huffelpuffs Kelch, Salazars Medaillon und der ungewollte Horkrux. Eine Sache hattest du aber damals nicht gewusst und zwar das jeder Horkrux deine Seele in zwei Hälften zerbricht. Nicht nur ein kleines Stück von deiner Seele abspaltet. Deswegen, ist der Hauptteil irgendwann zu einem wahnsinnigen Massenmörder geworden. Sogar einige deiner treuesten Anhänger, haben dich verraten, weil du nicht mehr deine Ursprungs Ziele verfolgst. Dann vor 5 Jahren gab es eine Prophezeiung, wobei dein Anhänger nur die erste Hälfte hörte. Diese sagte dass jemand mit der Macht den dunklen Lord

zu bezwingen am Ende des siebten Monats geboren wird. Seine Eltern haben Voldemort drei Mal gegenübergestanden und er wird ihn als Ebenbürtig Kennzeichnen. Das war alles was er damals gehört hatte. Auf jeden Fall hat der Dunkle Lord damals entschieden, dass es die Potter sein müssten, da das Kind mehr Gemeinsamkeiten mit ihm hatte, als das von den Longbottoms. Immerhin war der Potter Junge auch ein Halbblut, so wie er. Aber sein Anhänger, der ihm die Prophezeiung brachte, bat ihn zumindest die Mutter zu beschützen. So ging der dunkle Lord am 31.10.2001 zu den Potters und tötete zuerst den Vater und nach dem die Mutter trotz dreimaligem warnen nicht zu Seite ging auch sie. Dann erhob er den Zauberstab und sprach den Todesfluch, aber dieser prallte von dem Kind ab und traf ihn stattdessen. Seines Körpers beraubt, floh der Rest von ihm nach Albanien in einen Wald, wo er auch gerade noch ist. Der Junge aber überlebte mit einer Narbe und wurde noch am gleichen Abend vor dem Haus seiner Muggel Verwandten abgelegt. Ganz alleine inmitten der Oktobernacht."

Vorlost sah ihn verwirrt an und fragte dann:" Wie! Wie konnte das Kind überleben, während ich mein Körper verlor!" Harry grinste und sagte dann:" Kennst du das Sprichwort: Ein Leben für ein Leben? Es gibt dafür auch ein Ritual, die Mutter verwendete ein altes schwarzes Ritual. Dieses Schützt einen anderen Menschen vor dem Tod, solange der Sprecher, willentlich vor dem zu Beschütztem stirbt." Vorlost fing an zu lachen und es war ein ehrliches hohes lachen bevor er sagte:" Jetzt verstehe ich, hätte der Hauptteil die Mutter einfach ignoriert oder nur betäubt, dann hätte das Kind nicht überlebt. Er muss wirklich verrückt geworden sein, um sich nicht an dieses Ritual zu erinnern." Harry nickte und Vorlost schwebte gerade Kopfüber im Raum, bevor er sagte:" Das erklärt aber nicht wieso du, das alles weißt.. Erzähl mir mehr, ich möchte alles Wissen." Harry seufzte und sagte dann:" Na gut, kennst du die Muggel Unterteilung von den drei Altern, die ein Mensch haben kann?" Vorlost nickte und drehte sich wieder Richtig herum bevor er sagte:" Es gibt das körperliche Alter, das Geistige oder auch Kognitive Alter genannt und das seelische Alter." Harry nickte beeindruckt und sagte dann:" Vom körperlichen Alter her bin ich 5, aber vom seelischen und geistigen Alter bin ich um die 120 Jahre alt." Er hatte in seinem Leben schon Voldemort in vielen Stimmungen gesehen, aber dass war das erste Mal das er ihn Sprachlos erlebte. Tom flog zu nah zu ihm heran und fragte dann:" Höchst Interessant, aber sage mir wie hast du das gemacht?" Harry kratzte sich verlegen am Kopf und erklärte dann:" Eigentlich sollten nur meine Erinnerungen, an mein jüngeres Ich übertragen werden, aber dann bin ich selber in dem Körper aufgewacht." Tom schien zu überlegen bevor er sagte:" Aber fordert das Ritual nicht das Leben von dem Sprecher? Wieso sollte jemand sein Leben geben, nur um seinem jüngeren Ich seine Erinnerungen zu geben?" Harry seufzte leise und sagte dann:" Es war keine schöne Zukunft Vorlost, eine die ich niemals wieder sehen möchte und wofür ich gerne gestorben wäre, nur damit diese nicht passiert.." Der Geist nickte und sagte dann:" Ich schätze, dass du deswegen auch mich beschworen hast und mir alles erzählst. Es muss etwas mit mir oder Dumbledore zu tun haben. Ansonsten würdest du nicht hier so ruhig sitzen und mit mir reden Richtig?" Harry nickte beeindruckt und sagte dann:" Bevor ich dir aber meine Geschichte erzählte gibt es Dinge die ich dir noch erzählen muss. Du musst aber bedenken, dass ich diese selber erst später in meinem Leben erfuhr und ich damals ohne dieses Wissen gehandelt habe. Auch dein Hauptteil hat ohne dieses Wissen gehandelt." Tagebuch Tom nickte und Harry atmete tief durch:" Zuerst mit dem leichten Anfangen. Ich war damals dieses kleine Kind was der Dunkle Lord angriff. Ich habe hier diese Narbe behalten, als der Fluch zurück prallte. Nur an

diesem Abend geschahen zwei unerwartete Dinge. Ich selber wurde zu deinem sechsten ungewolltem Horkrux, dem wohl ersten menschlichem den es gibt.." Vorlost Riss die Augen auf und flog ganz nah zu Harry und sagte dann:" Du bist wie ich, jetzt wo du es sagst, kann ich einen ganz kleinen Teil von mir in dir spüren! Was hat das für Wirkungen auf dich und warte ist das Seelenteil mit deiner verschmolzen?" Harry erklärte dem ihm nun nahem Vorlost:" Ich habe ein paar deiner Fähigkeiten erhalten, rund um Parsel. Ob unsere Seelen verschmolzen sind, weiß ich nicht, aber ich weiß, dass der Horkrux in mir erst dann trennt, wenn ich sterben sollte." Tom nickte und sagte dann:" Warte Mal, aber du sagtest gerade 2 Dinge sind passiert, erzähl kleiner Splitter was ist denn noch passiert." Harry stöhnte leise bei dem Spitznamen, aber sagte dann:" Könntest du mich einfach Harry nennen? Ich weiß ich habe mich noch nicht vorgestellt, aber das wäre ganz reizend." Vorlost machte eine weck werfende Handbewegung aber nickte dann.

" Gut, die zweite Sache ist ein Seelenbund.. Weißt du was das ist Vorlost?" Vorlost sah in an als würde er seine Intelligenz anzweifeln:" Ja ich habe darüber gelesen, aber sie sind selten und kommen fast nie vor in der Geschichte der Zauberei." Harry nickte und sagte dann:" Aber wir beide haben so einen Seelenbund. Ich weiß nicht ob das wegen dem Horkrux so ist, aber irgendwie haben damals du und ich einen Seelenbund geschlossen. Deswegen möchte ich auch alle Horkruxe sammeln und euch wieder mit dem Hauptteil zusammen bringen. Ich möchte keinen Wahnsinnigen, an mich gebunden haben, der Aufgrund von zu wenig Seele komplett verrückt geworden ist." Das Tagebuch sah ihn überrascht an und strahlte dann:" So viele Geschenke auf ein mal mein kostbarer Harry. Nicht nur bist du wie ich, nein wir sind auch noch füreinander bestimmt. Vielleicht beinhaltet die Prophezeiung genau das, schade das ich sie nie ganz gehört habe. Nun erzähl mir aber, wieso bist du in diese Zeit gekommen, was ist in deiner passiert?" Harry stöhnte und sagte dann:" Ich werde dir aber nur alles grob erzählen, das sollte ausreichend sein. In meinem ersten Leben habe ich 11 Jahre bei meinen Misshandelnden Muggel Verwandten verbracht. Ich wusste bis dahin nicht das ich ein Zauberer war. Hagrid hat mich damals von ihnen weck geholt und mir alles erzählt. Wie meine Eltern gestorben sind und wer ich wirklich war. Außerdem hat er mir meine Eule Hedwig mein erstes Geburtstagsgeschenk gekauft. Anschließend habe ich im Express meinen ersten Freund Ron getroffen. Als ihn damals Draco direkt beleidigte, schlug ich Dracos Freundschaft aus und bat dann den sprechenden Hut mich nur nicht nach Slytherin zu schicken. Ich wollte damals nicht in das Haus von dem Mörder meiner Eltern und einem Mobber. Deswegen kam ich nach Gryffindore. Ich wurde im selben Jahr auch noch Sucher und nach einigen Hinweisen fanden wir raus, das jemand den Stein der Weisen stehlen wollte. Nach einigen Hindernissen, wie einen Cerberus, Teufelsschlinge und einem tödlichem Schachspiel, stand ich dem damaligem Verteidigungs Lehrer gegenüber. Er hatte Voldemort auf seinem Hinterkopf, was wirklich Albtraum Bilder sind und wollte das ich ihm den Stein gebe. Nachdem er aber zu einem Häufchen Asche verbrannt ist und Voldemorts Seele erneut fliehen konnte, habe ich den Stein Dumbledore übergeben. Dann im zweiten Jahr, hat ein Hauselfe mich mehrmals fast umgebracht, weil er mich schützen wollte und der Basilisk hat wieder die Schule unsicher gemacht. Damals gab es nur Versteinerungen und nach dem es raus kam das ich Parsel kann, haben alle mir die Schuld gegeben. Nachdem Ginny, Rons Schwester, verschwand sind wir mit dem damaligem Verteidigungs Lehrer in die Kammer gegangen. Dieser war aber ein Betrüger und hat versucht Ron und mich zu Oblivieren.. Der Zauber traf aber ihn und ließ einen Teil der Kammer Decke

einstürzen. Danach musste ich alleine weiter. Dort traf ich auf dich, der an der Lebensenergie von Ginny saugte, damit du einen eigenen Körper bekommst. Du hast den Basilisk auf mich gehetzt, aber ich habe ihn getötet, mit dem Schwert von Gryffindor und weil Fawks ihm die Augen aus gehackt hatte. Am Ende hatte ich aber doch noch ein Basiliskzahn im Arm stecken und ich dachte, bevor ich sterbe, nehme ich dich noch mit. Also habe ich den Basiliskzahn in das Tagebuch gerammt und du bist gestorben. Der Phönix hat dann meine Wunde geheilt und wir sind dann alle zusammen mit ihm aus der Kammer geflogen."

Vorlost nickte und fragte dann:" Gab es auch ein Jahr wo du nicht fast gestorben wärst?" Harry schüttelte betrübt den Kopf und erzählte weiter:" Im dritten Jahr, gab es Dementoren die eine Ungesunde Zuneigung zu mir haben, sodass mir der neue Lehrer den Patronus bei brachte. Gleichzeitig war mein unschuldiger Pate aus Askaban ausgebrochen und auf der Jagt nach dem Verräter. Am Ende stellte sich raus das unser neuer Professor ein Werwolf war und Rons Ratte ein Animagus, der meine Eltern verriet. ach ja und es war Vollmond in der Nacht, zum Glück war Severus damals anwesend. Um Sirius zu befreien, benutzten wir einen Zeitumkehrer, retteten einen Hippogreif und ich rettete mit einem Hirsch Patronus mein und Sirius leben. Danach haben wir Sirius auf dem Hippogreif zur Flucht verholfen und mein viertes Jahr begann. Damit kam das trimagische Turnier zurück und mein damaliger Verteidigungs Professor, schmiss meinen Namen in den Feuerkelch und ich musste daran Teilnehmen. Einen Ungarischen Hornschwanz ein goldenes Ei entwenden, ein Rätsel lösen und meinen Freund bei den Meerleuten befreien und ein Labyrinth mit Fallen durchqueren. Der Pokal stellte sich als Portschlüssel heraus und ich musste dabei zusehen wie einer meiner Schulkameraden, vor meinen Augen starb. Dann wurde mein Blut zur wieder Auferstehung von Voldemort benutzt und er sah wie eine Mischung aus Schlange und Mensch aus. Einem Duell später und nach dem Herausfinden, das unsere Stäbe Brüder waren, bin ich mit der Leiche von dem Schulkameraden zurück. Dort fand ich dann raus der der Professor eigentlich ein Todesser war und Crouch Sohn, der eigentlich tot sein sollte. Dann kam mein fünftes Jahr und damit fingen die Visionen an, die mir Voldemort extra schickte. Ziemlich unangenehme Sache aber Egal. Diesmal hatten wir eine Pinke Kröte als Professor, die uns mit einer Blutfeder quälte. Ich musste immer den Satz: Ich darf nicht Lügen schreiben. Sie ist Schlussendlich bei den Zentauren im verbotenen Wald gelandet. Nach einer Vision, dass du meinen Paten hast, bin ich mit ein paar Schülern, die ich in dem Jahr unterrichtet hatte, ins Ministerium gegangen. Dort ist dann die Prophezeiung zerbrochen und Bellatrix Black tötete meinen Paten Sirius. Dort wurde dann Voldemort entdeckt und seine Wiederbelebung wurde bekannt. Im sechsten Jahr wurde Slaghorn unser Tränkeprofessor und der alte Professor übernahm Verteidigung. Dumbledore verbrannte sich die Hand mit dem Gaunt Ring, aber er zerstörte den Horkrux darin. Am Ende des Schuljahres nahm er mich mit zur Höhle vom Amulett und trank dort den Trank, aber das war eine Fälschung. Etwas später brachte ihn der Verteidigungs Professor augenscheinlich um. Mein siebtes Jahr habe ich damit verbracht, die Horkruxe zu Jagen und zu vernichten, zusammen mit meinen beiden besten Freunden Ron und Hermine. Dabei wären wir nicht nur einmal fast gestorben.. Schlussendlich fand ich dann raus, dass der Tränke Professor kein Verräter war und das um Voldemort zu töten ich erst sterben musste. Also ließ ich mich von Voldemort umbringen, kehrte nach einem kurzem Besuch im Jenseits wieder zurück, da der Horkrux diesmal statt mir starb und brachte Voldemort nach dem Tot von Nagini dem 7. Horkrux um."

Tom nickte und sagte dann: " Bis dahin hast du aber noch nichts über uns gewusst, was hat sich verändert, dass du jetzt hier bist?" Harry lachte kurz freudlos auf und erzählte weiter: " Nach der Schlacht tauchte Dumbledore wieder auf und ließ mich nach Askaban stecken. Dort verbrachte ich einige Jahre und freundete mich mit meinem Zellengenossen an. Nach dem ich einen Vertrag unterschrieb, dass ich meine Magie nie wieder einsetzen würde und ich Dumbledore und seinen Größeren Wohl nicht im Weg stehen oder bekämpfen würde, ließ man mich frei. Ich heiratete Ginny und hatte sogar drei Kinder mit ihr. Nur Dumbledore veränderte die Welt zum schlechteren. Ginny floh zum Glück noch rechtzeitig mit den Kindern, aber dann wurden Köpfungen zur Tagesordnung. Egal ob Kinder, Jugendliche, Erwachsene oder alte Menschen. Sobald der Verdacht bestand, dass diese Wesen waren oder schwarze Magie hatten, wurden sie umgebracht. Auch Protestanten wurden dort geköpft. An manchen Regen Tagen färbte das Blut die ganzen Straßen rot. Ich durfte dagegen nichts tun, also recherchierte ich nach einem anderen Weg. Ich hatte schon lange alle Emotionen verloren, alle die mir wichtig waren entweder tot oder im Ausland. Dann traf ein Brief meiner Tante ein, sie erklärte mir dass sie immer unter dem Imperius von Dumbledore gestanden hatte und das James Potter nicht mein leiblicher Vater war. Also ging ich nach Gringotts, wo die Kobolde nur noch mit Sklavenhalsbändern arbeiten durften und erfuhr dort die Wahrheit. Dass du mein Seelenpartner warst, den ich eigenhändig umgebracht hatte und das Severus Snape mein eigentlicher Vater ist. Danach habe ich meine Forschungen intensiviert und fand das Ritual, was statt Magie das Leben forderte. Ich wollte unbedingt diese Zukunft verändern und bin nun selbst in meinem 5 jährigem Körper aufgewacht." Tom sah schockiert aus und fragte dann: " Wie kannst du nach all dem immer noch weiter machen und vor allem wie kannst du mich akzeptieren.. Dein Herz ist so groß das ich Angst habe, dass es dich eines Tages umbringt." Harry lächelte einfach nur und sagte dann: " Den Seelenbund konnte ich relativ schnell akzeptieren. Ja Voldemort war ein Monster gewesen am Ende, aber sogar er hatte nicht so viele Leute umgebracht wie Dumbledore, als ich das Ritual durchführte. Außerdem kann sich Voldemort wieder in den Schamanten Jungen entwickeln, den ich in meinem zweiten Schuljahr kennen lernte. Es viel mir am schwersten zu verstehen, dass ich mit dem Tod von Voldemort auch einen Teil von mir tötete. Das ich deswegen immer weniger Emotionen hatte. Ich will diese leere nicht noch mal spüren und deswegen brauche ich die anderen Horkruxe, bevor ich Voldemort wieder treffe. Sie sind wichtig, damit er wieder fast seine ganze Seele hat." Tom nickte und sagte dann: " Meine Unterstützung hast du, lass uns den anderen Teilen in den Hintern treten und dann gemeinsam unseren Hauptteil." Harry grinste und freute sich jetzt schon auf die Gesichter von Voldemort und Dumbledore. Die Beiden würden nicht wissen was sie da traf, aber zuerst musste er wieder mit seinem Dad nach Spinners End zurück. Der Besuch war Leider schon zu Ende. Harry konnte sehen dass es die beiden Gefährten schmerzte so schnell sich wieder von einander zu lösen. Severus hatte auch schon seine Eule nach Hogwarts geschickt mit einem Brief an den Schulleiter. Er wollte so schnell wie möglich Harry adoptieren und Lucius hatte eine Eule zu Ragnok geschickt, für die gefälschten Papiere und Harrys Zweitnamen. Nun würde Harry am Montag zusammen mit Narcissa und Draco Shoppen gehen, worauf er und Narcissa sich freuten. Nur Draco freute sich nicht so wirklich, aber kam für seinen kleinen Bruder mit, nachdem er Harrys alte Sachen gesehen hatte. So verging der Tag und die Nacht brachte wieder Ruhe ein, auch wenn Harry einen geschwätzigen Tom ertragen musste, gefiel es ihm besser als noch vor kurzem. In dem Raum wo er alleine gewesen war und er nur noch von Tag zu Tag gelebt hatte.

Glücklich schlief der Junge mit der Narbe ein.